

LIVE-ONLINE-WEITERBILDUNG

Recht für ASD-Fachkräfte – Online-Fortbildungsreihe des DIJuF

für Fachkräfte des Sozialen Diensts sowie Kinderschutzdiensts

Die Tätigkeit im Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) ist von hoher Arbeitsdichte sowie Personalknappheit und -fluktuation geprägt. Es sind immer mehr Berufseinsteiger:innen in den ASD beschäftigt. In der Ausbildung sind Rechtskenntnisse allerdings oft nicht in ausreichendem Maß bzw. nicht gezielt auf den ASD-Alltag hin vermittelt worden. Die DIJuF-Fortbildungsreihe möchte junge, aber auch erfahrene Fachkräfte darin unterstützen, rechtssicher zu handeln.

In der Live-Online-Weiterbildung „Recht für ASD-Fachkräfte“ werden die Rechtsfragen, die sich Sozialarbeiter:innen im Alltag des ASD regelmäßig stellen, behandelt. Die Inhalte werden übersichtlich, verständlich und praxisnah vermittelt. Themenschwerpunkte sind das Vorgehen nach § 8a SGB VIII, die Inobhutnahme, die Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren, die Hilfeplanung, Fragen des (begleiteten) Umgangs und des Datenschutzes.

Die Fortbildungsreihe richtet sich insbesondere an Fachkräfte des ASD und Kinderschutzdiensts, eignet sich aber ebenso für Fachkräfte der Pflegekinderhilfe oder der Vormundschaft und Pflegschaft. Die sechs Module von jeweils 2 x 90 Min. bauen aufeinander auf, können bei Bedarf jedoch auch einzeln gebucht werden.

Informationen

Termine

Modul 1: Donnerstag, 6.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr
Modul 2: Donnerstag, 20.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr
Modul 3: Dienstag, 25.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr
Modul 4: Donnerstag, 27.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr
Modul 5: Dienstag, 4.3.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr
Modul 6: Donnerstag, 13.3.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Kosten

alle **sechs Module** 683 EUR (Nicht-Mitglieder 960 EUR),
Einzelbuchung 123 EUR (Nicht-Mitglieder 160 EUR) **pro Modul**

Technik

Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC, Laptop oder Smartphone mit Audio Ein- und Ausgang und die Nutzung des Programms Zoom.

Anmeldung

einfach und direkt online: www.dijuf.de ➔ [Fachveranstaltungen](#)
Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie die [Datenschutzerklärung](#) von Zoom zur Kenntnis genommen haben. Gerne können Sie uns kontaktieren, wenn Sie Fragen zur Technik haben.

Kontakt

Mona Rechtenwald, rechtenwald@dijuf.de

Modul 1 Verfahren gem. § 8a SGB VIII

Donnerstag, 6.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Hannah Binder, DIJuF, Heidelberg

Die Gefährdungseinschätzung nach § 8a SGB VIII gehört zum Alltag der ASD-Fachkraft. Der sichere Umgang mit dem rechtlichen Rahmen schafft dabei eine wichtige Basis für souveränes Handeln und Auftreten sowohl gegenüber der betroffenen Familie als auch gegenüber weiteren beteiligten Akteur:innen. In Modul 1 wird daher das gesamte Verfahren nach § 8a SGB VIII sowie die Grundzüge des § 4 KKG in den Blick genommen. Die rechtlichen Grundlagen werden durch praxisnahe Beispiele ergänzt.

Modul 2 Inobhutnahme

Donnerstag, 20.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Dr. Janna Beckmann, DIJuF, Heidelberg

Die rechtlichen Grundlagen der Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII werden in **Modul 2** vermittelt. Schwerpunkte sind die Voraussetzungen der Inobhutnahme, die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung einschließlich der Elternarbeit, die Beendigung, das Verfahren und die Anrufung des Familiengerichts im Kontext der Inobhutnahme.

Modul 3 Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren

Dienstag, 25.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Dr. Kerstin Wierse, OLG Frankfurt a. M.

Modul 3 vermittelt die rechtlichen Grundlagen für die Mitwirkung des Jugendamts im familiengerichtlichen Verfahren: Im Zentrum stehen Form und Inhalte der Anrufung bzw. Stellungnahme, die Situation im Termin, die Zusammenarbeit mit anderen Akteuren (Verfahrensbeiständ:innen, Sachverständige, Rechtsanwält:innen) sowie die Voraussetzungen für das Einlegen einer Beschwerde.

Modul 4 (Begleiteter) Umgang

Donnerstag, 27.2.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Annalena Würz, DIJuF, Heidelberg

Das **Modul 4** vermittelt Basiswissen zum Thema Umgangsrecht und Familienverfahrensrecht, wobei im besonderen Fokus der begleitete Umgang stehen wird. Dabei wird auf die Grundlagen von § 1684 BGB und § 18 Abs. 3 SGB VIII eingegangen und die Unterschiede zwischen Umgangspflegschaft, Umgangsausschluss und Umgangsbegleitung betrachtet. Zudem wird es Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch geben.

Modul 5 Hilfen zur Erziehung/Hilfeplanung

Dienstag, 4.3.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Hannah Binder, DIJuF, Heidelberg

In **Modul 5** werden die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Prüfung und Gewährung von Hilfen zur Erziehung erläutert. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf der Hilfeplanung liegen, wobei das gesamte Verfahren von der Vorbereitung eines Hilfeplangesprächs bis hin zur Beendigung der jugendhilferechtlichen Hilfeplanung in den Blick genommen wird. Ziel ist die Erlangung von Rechtssicherheit bei der Anwendung der §§ 27 ff. SGB VIII sowie §§ 36 ff. SGB VIII im Rahmen der alltäglichen Arbeit des ASD.

Modul 6 Datenschutz

Donnerstag, 13.3.2025 von 9.00 bis 12.30 Uhr

Stephanie Götte, Fachstelle Kinderschutz, StJA Bad Honnef

Datenschutz als Vertrauensschutz spielt im besonders sensiblen Bereich der Kinder- und Jugendhilfe eine große Rolle und ist gerade im ASD grundlegend für den Aufbau und Erhalt von Hilfebeziehungen. In **Modul 6** werden datenschutzrechtliche Grundlagenkenntnisse vermittelt, die einschlägigen Rechtsvorschriften dargestellt und die (sozial-)datenschutzrechtlichen Besonderheiten bei der Kooperation im Kinderschutz anhand von Beispielfällen beleuchtet.